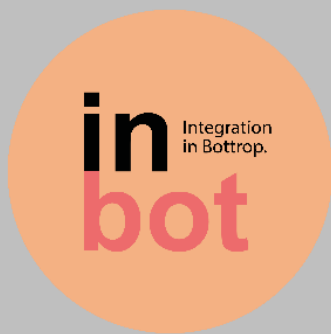




Ansprechpartner*innen (redaktionelles Team)

Magdalena Kießlich

magdalena.kiesslich@bottrop.de

02041/704752

Referat Migration – Kommunales Integrationszentrum

Denise Gür

denise.guer@bottrop.de

02041/704740

Referat Migration – Kommunales Integrationszentrum

Yasemin Özbey

yasemin.oezbey@bottrop.de

02041/704742

Referat Migration – Kommunales Integrationszentrum

Michael Schön

michael.schoen@bottrop.de

02041/704392

Regionales Bildungsbüro

Was ist "inbot – Integration in Bottrop: der Newsletter für Demokratie und Integration"?

Inbot, der Newsletter, ist ein Angebot des Referat Migration – Kommunales Integrationszentrum und des Regionalen Bildungsbüros der Stadt Bottrop.

Im Newsletter finden sich Inhalte für pädagogisches Personal der Bottroper Schulen. Von hilfreichen digitalen Tools bis zu spannenden Büchern aus postmigrantischer Perspektive ist alles dabei.

Wie ist inbot aufgebaut?

Seite 2

Internationale Wochen gegen Rassismus, Kulturrucksack 2025

Seite 3

Podcasts, Pick des Quartals

Seite 4

Tool des Quartals, Plattformen für die Unterrichtsgestaltung

Seite 5

Literatur- und Veranstaltungsempfehlungen

Seite 6/7

Informationsportal „Familie vor Ort“, Schulen mit Courage, Infos zu Neuwahlen

Wie kann ich mich beteiligen?

Inbot als Informationsangebot möchte Sie, das pädagogische Personal an Bottroper Schulen, in Ihrer Arbeit unterstützen. Für Anregungen ist das redaktionelle Team sehr dankbar und offen. In der rechten Leiste finden Sie die entsprechenden Kontaktdaten.

Internationale Wochen gegen Rassismus

Die Aktionen im Rahmen der Internationalen Wochen gegen Rassismus finden dieses Jahr vom 15.3. bis zum 30.3. in Bottrop unter der Schirmherrschaft des Oberbürgermeisters Bernd Tischler statt.

Neben vielfältigen Programmpunkten zahlreicher Bottroper Akteur*innen wie diverse Lesungen, Filmscreenings, Fotoaktionen (#pinkgegenrassismus) und Vorträgen, wird es eine Auftaktveranstaltung am 15.3.2025 von 14 bis 16 Uhr in der Lebendigen Bibliothek geben. Dabei werden verschiedene Kurzimpulse, musikalische Beiträge und Dialoge rund um das diesjährige Thema **Mehrsprachigkeit** gezeigt.

Für die Kleinen und Großen wird es eine spannende Rallye durch die Bibliothek geben, bei der besonders interessante Fakten rund um Mehrsprachigkeit in Deutschland und Bottrop herausgefunden werden können.

Alle Veranstaltungen werden zeitnah auf der Website des Bündnis Bunt Bottrop bekannt gegeben:



Angebote des Referats Migration im Kulturrucksack 2025

Zum vierten Mal nimmt das Referat Migration – Kommunales Integrationszentrum Bottrop beim Kulturrucksack NRW in Bottrop mit sechs Angeboten teil. Die Workshops richten sich an Kinder und Jugendliche von zehn bis 14 Jahren.

Interaktive Geschichten mit Animationen bei Scratch I + II

Termin 1: Di 06.03.2025 | 16.00 – 19.30 Uhr

Stadtteilzentrum Ebel27 Ebelstraße 27 | 46246 Bottrop

Termin 2: Di 07.10.2025 | 16.00 – 19.30 Uhr

Stadtteilzentrum Welheim64, Welheimer Straße 64 | 46248 Bottrop

Analog/ Digital-Fotografie

Termin: Sa 10.05.2025 | 12.30 – 16.00 Uhr

Stadtteilzentrum Ebel27 Ebelstraße 27 | 46246 Bottrop



Anmeldungen per E-Mail-Adresse:
denise.guer@bottrop.de

Denise Gür (Referat Migration - KI BOT)

Hörenswertes zwischen Rassismuskritik und Forschung

Taking the Red Pill



© bpb 2025

Der Podcast "Taking the Red Pill" der Bundeszentrale für politische Bildung beleuchtet die Verbindungen zwischen Antifeminismus und Radikalisierung im Internet. Ausgangspunkt ist die sogenannte "Red Pill"-Ideologie, die ihren Ursprung in der Internetkultur hat und Frauenfeindlichkeit sowie antifeministische Narrative verbreitet.

Der Podcast zeigt, wie antifeministische Inhalte als eine Art Einstiegsdroge fungieren, die junge Männer in rechtsextreme und verschwörungsideologische Milieus führen können. Er untersucht, wie diese Bewegungen gezielt Unsicherheiten und Ängste ausnutzen, um Feindbilder aufzubauen. Zudem werden Strategien thematisiert, wie man diesen Tendenzen entgegenwirken kann – sei es durch Aufklärung, Medienkompetenz oder Präventionsarbeit.

Den Podcast gibt es auf den üblichen Streaming-Apps.

ALLES GESAGT?



© DIE ZEIT 2023

Der Podcast der Zeit-Redaktion widmet sich aktuellen politischen Entwicklungen und wird von Christoph Amend und Jochen Wegner moderiert. Zu jeder Folge wird ein Gast eingeladen, der*die dann so lange wie er*sie will, zu ihrem Thema sprechen darf.

Alles gesagt? basiert auf dem erfolgreichen ZEIT-Podcast gleichen Namens, in dem Christoph Amend, Editorial Director des ZEITmagazins, und ZEIT-ONLINE-Chefredakteur Jochen Wegner mit Stimmen aus verschiedenen Bereichen wie Politik, Wissenschaft, Medien und Popkultur tiefgründige Gespräche führen. Im Buch sind die spannendsten Gespräche der Podcast-Reihe zusammengefasst.

Pick des Quartals – Film: THE OUTRUN mit Unterrichtsmaterial

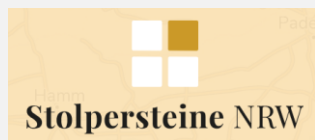


© Studiocanal 2025

Nach den Erfolgen von "Systemsprenger" und "The Unforgivable" markiert *THE OUTRUN* die neueste Regiearbeit von Nora Fingscheidt. In dem Film verkörpert die vierfache Oscar-nominierte Saoirse Ronan, eine Biologin, deren Umgang mit ihrer Alkoholsucht portraitiert wird, die sich auf die schottischen Orkney-Inseln begibt, um sich neu zu verorten.

In starken, atmosphärischen Szeneografien fängt Fingscheidt das Kollabieren zwischen Ronans innerer Verfassung mit den Naturgewalten der Inseln ein. Dabei weicht die Erzählweise von der klassischen Chronologie ab und springt zwischen verschiedenen Orten und Zeiten, was durch die Struktur des zugrundeliegenden Buches „Nachtlichter“ von Amy Liptrot inspiriert wurde. Unterrichtsmaterial gibt's hier: <https://www.kinofenster.de/filme/filme-des-monats/200223/the-outrun>

Tool des Quartals: WDR Stolpersteine App



© WDR 2025

Mit der App können Schülerinnen und Schüler die Geschichten hinter den Stolpersteinen entdecken. Durch multimediale Inhalte wie Zeitzeugenberichte, Fotos und Biografien wird Geschichte erlebbar und lokal verankert. In der App kann beispielsweise in der Kartenansicht nach Stolpersteinen in Bottrop gesucht werden. Die Ergebnisse zu den persönlichen Schicksalen können über die projektorganisierte Hintergrundrecherche einzelner Biografien ergänzt werden.

Rechercheergebnisse der Bottroper Schicksale finden sich auch im Stadtarchiv: https://www.bottrop.de/microsites/Kulturzentrum_August_Everding/kulturzentrum/stadt--und-zeitgeschichte/stolpersteine/Dortort-Familie.php

Die App lässt sich flexibel im Unterricht, z.B. auch für digitale Stadtrundgänge zu Stolpersteinen in Bottrop und zur Förderung der Medienkompetenz, einsetzen. Die Anwendung ist kostenfrei und auf die Nutzung im Schulkontext ausgerichtet.

Infos gibt es hier: <https://stolpersteine.wdr.de/web/de/stolpersteine-im-unterricht>

Direkte Kooperationen mit dem Projekt sind ebenfalls möglich. Dafür können sich Interessierte an folgende Mailadresse wenden: stolpersteine.schule@wdr.de

Plattformen zur Unterstützung für den Unterricht

BipaMap.NRW ist ein Online-Portal, das Lehrkräften und Schulsozialarbeitenden in Nordrhein-Westfalen hilft, geeignete außerschulische Lernorte für den Unterricht zu finden. Die Plattform bietet eine interaktive Karte mit geprüften Lernorten, die speziell auf schulische Bedürfnisse zugeschnitten sind. Nutzer können gezielt nach Bildungsthemen, Schulstufen und Angebotsformaten suchen, um passende Lernangebote in ihrer Nähe zu entdecken.

Zusätzlich haben Einrichtungen die Möglichkeit, ihre Lernorte zu registrieren und ihre Angebote für Schulen zu präsentieren. BipaMap.NRW wird von Bildungspartner NRW betrieben und fördert die Zusammenarbeit zwischen Schulen und außerschulischen

Weitere Infos gibt's hier: <https://bipamap.nrw/de/index.html>

Die Checkliste „**Wie Sie die Akzeptanz von sexueller und geschlechtlicher Vielfalt an Ihrer Schule unterstützen können**“ bietet Lehrkräften und Schulsozialarbeitenden Handlungsempfehlungen für die Förderung eines diskriminierungssensiblen Schulklimas.

Sie enthält Checklisten und praktische Tipps, wie Themen wie LSBTIQ*, Mobbingprävention und Vielfalt in den Schulalltag integriert werden können. Schulen können außerdem Workshops und Fortbildungen zu geschlechtlicher und sexueller Vielfalt buchen. Diese Maßnahmen zielen darauf ab, Schulen zu sicheren, offenen Lernorten für alle zu machen.

Die von **SCHLAU NRW** erstellte Broschüre und weitere Veröffentlichungen können hier heruntergeladen werden: <https://www.schlau.nrw/downloads/>

Bücher Bücher Bücher

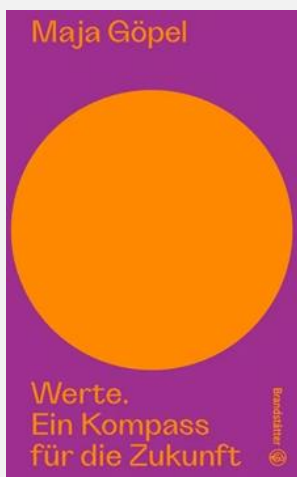


© Haner blau 2024

Tareq Sydiq – „Die neue Protestkultur“

Besetzen, kleben, streiken: Der Kampf um die Zukunft

Tareq Sydiqs Analyse gesellschaftlicher Auseinandersetzungen zeichnet sich besonders durch den Vergleich von Protestbewegungen in unterschiedlichen politischen Systemen aus und zeigt, wie diese Bewegungen die Gesellschaft und Politik beeinflussen. In seinem Plädoyer macht der Politikwissenschaftler auf die zentrale Bedeutung des Grundrechts auf Protest aufmerksam, besonders in Zeiten, in denen dieses Recht zunehmend eingeschränkt wird.



© Brandstätter 2025

Maja Göpel - „Werte – Ein Kompass für die Zukunft“

Maja Göpel, Gesellschaftswissenschaftlerin und SPIEGEL-Bestsellerautorin, lädt in ihrem Buch „Werte – Ein Kompass für die Zukunft“ zu einer tiefgehenden Auseinandersetzung mit den Werten ein, die unsere Gesellschaft prägen. Sie stellt die Frage, welche Werte dazu beitragen können, Veränderungsprozesse mitzugestalten und Resilienz im Kontext der Unsicherheiten aktueller gesellschaftlicher Umbrüche zu entwickeln.

Dabei beleuchtet sie unsere aktuellen wirtschaftlichen, politischen und sozialen Systeme im Hinblick auf eine notwendige Umgestaltung, die auf Werten basiert, die konkrete Visionen für eine neue Wirtschaftsordnung beinhalten – eine Ordnung, die Kreislaufwirtschaft fördert und gleichzeitig ökologische Verantwortung sowie soziale Gerechtigkeit in den Mittelpunkt stellt.

Veranstaltungsreihe „SchnackBAR“

Unter dem Titel „SchnackBAR Bottrop – Lasst uns reden!“ laden die Volkshochschule, das Selbsthilfe-Büro Bottrop, das Referat Migration - Kommunales Integrationszentrum, das Stadtteilbüro Batenbrock und die Koordinierungsstelle des Bündnisses Buntes Bottrop die Menschen in Bottrop zum ersten Termin am 20.02.2025 von 18-20 Uhr ins Stadtteilbüro Batenbrock ein. Die „SchnackBAR Bottrop“ ist ein gemütlicher Treffpunkt mit Snacks und Getränken und findet zweimal pro Halbjahr statt, an wechselnden Orten, mit offener Diskussion zu aktuellen Themen.



© Bündnis Buntes Bottrop 2025

Informationsportal „Familie vor Ort“



Das Portal **"Familie vor Ort"** ist eine wertvolle Anlaufstelle für Familien in Bottrop, die Rat und Hilfe in verschiedenen Lebenslagen suchen.

Das Angebot reicht von Frühen Hilfen über Erziehungsberatung bis hin zu Freizeit- und Fördermöglichkeiten für Kinder und Jugendliche. Besonders praktisch: Über eine nutzerfreundliche Suchfunktion können Familien schnell und unkompliziert passende Angebote finden – sei es Unterstützung bei der Kinderbetreuung, Beratungsangebote oder Gesundheitsförderung.

Das Portal vernetzt verschiedene Hilfs- und Unterstützungsangebote in Bottrop und bietet einen schnellen Überblick über lokale Ressourcen. Als Lehrkräfte können wir Eltern auf diese hilfreiche Plattform aufmerksam machen, um sie bei Herausforderungen zu begleiten oder präventiv zu unterstützen.

Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage

Der Verein **10drei e.V.** bietet Lehrkräften verschiedene Bildungsangebote, um das Grundgesetz und die darin verankerten Grundrechte im Schulunterricht erlebbar zu machen. Die Workshops sind für Schüler*innen ab der 6. Klasse aller Schulformen konzipiert und lassen sich fächerübergreifend integrieren. Nach einer Qualifizierung erhalten Lehrkräfte alle notwendigen Materialien zur eigenständigen Durchführung.

Die einzelnen Workshopformate und alles Weitere gibt's hier: <https://www.10drei.org/>



©Aktion Courage e.V. 2023

Serieninweis: Uncivilized

Die Serie **Uncivilized** zeigt die alltäglichen Lebenswelten fünf postmigrantischer Menschen zwischen dem terroristischen Anschlag in Hanau und dem Ukrainekrieg, die im Schatten medialer Diskurse verschiedene Formen von Diskriminierung erleben.

Der in Bottrop geborene Schauspieler Mücahit Altun spielt in der ersten Folge zu Hanau die Rolle des Can. Die Serie ist in fünf Episoden aufgeteilt, die unterschiedliche Perspektiven betroffener Menschen thematisieren.

Die letzte Folge geht einen Schritt weiter: Sie beleuchtet, wie diese Ereignisse in das kollektive Bewusstsein gelangen – und welchen Einfluss Medien auf die gesellschaftliche Realität hatten.



Rechtsterroristischer Anschlag in Hanau

Einzeltäter - Hanau (Teil 3) - ZDFmediathek

Die Dokumentation „Einzeltäter – Hanau“ beleuchtet den rassistischen Anschlag vom 19. Februar 2020 in Hanau, bei dem neun Menschen ermordet wurden. Sie zeigt, wie die Hinterbliebenen und die Gemeinschaft in Kesselstadt mit den traumatischen Ereignissen umgehen, sich politisch organisieren und gegen Rassismus engagieren.

Auch die Kritik an den Behörden und das gemeinsame Engagement der Betroffenen spielen eine zentrale Rolle. Verbunden erzählen sie von Schmerz, aber auch Solidarität und gegen das Vergessen. Dabei werden Perspektiven Betroffener rechter, rassistischer und antisemitischer Gewalt beleuchtet und auch Empowermentstrategien und Haltungen der Hinterbliebenen für eine solidarische Erinnerungskultur gezeigt.

Für Lehrkräfte bietet der Film eine wertvolle Grundlage, um Themen wie Rassismus, Rechtsextremismus und zivilgesellschaftliches Engagement im Unterricht zu thematisieren. Die Dokumentation ist bis zum 15. Februar 2026 in der ZDFmediathek verfügbar.



Die Bildungsstätte Anne Frank hat ein **pädagogisches Materialheft** zu den rechtsterroristischen Attentaten in **Halle** und Hanau entwickelt und stellt dieses kostenfrei hier zur Verfügung:

<https://www.bs-anne-frank.de/mediathek/publikationen/unterrichtsimpulse-antisemitismus-und-rassismus>

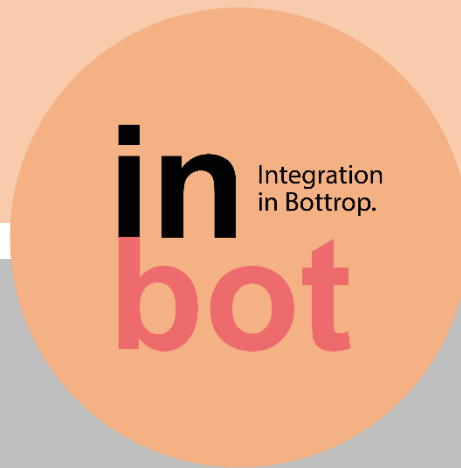


© S. Fischer Verlag 2025

Der **"Recht gegen rechts: Report 2025"** ist der fünfte jährliche Bericht, der rechts-extreme Tendenzen innerhalb der deutschen Justiz, Verwaltung und Parlamente aufdeckt. Herausgegeben von Nele Austermann, Leonard Ihßen, Heike Kleffner, Kati Lang, Maximilian Pichl, Ronen Steinke und Tore Vetter, analysiert der Report, wie der Rechtsstaat gegen Rechtsextremismus verteidigt werden kann.

In dem Report wird untersucht, inwieweit politische und juristische Maßnahmen der wachsenden Gefahr von rechts entgegenwirken können. Dabei beleuchtet er, wo die Justiz ihre Instrumente zur Verteidigung von Demokratie und Vielfalt nicht ausreichend nutzt und welche rechtlichen Gegenstrategien erfolgreich sind. Der Report erscheint am 25. März 2025 im S. Fischer Verlag.

Den Newsletter **inbot** – Integration in Bottrop gibt es auch digital. Für das kostenfreie Abonnement ohne versteckten Waschmaschinenkauf können Sie sich per Mail anmelden. Der Newsletter wird Ihnen dann direkt bei Veröffentlichung zugeschickt.



Herausgeber des Newsletters ist das Referat Migration – Kommunales Integrationszentrum Bottrop in Zusammenarbeit mit dem Regionalen Bildungsbüro der Stadt Bottrop

Referat Migration – Kommunales Integrationszentrum Bottrop
Paßstraße 6 - 46236 Bottrop

Magdalena Kießlich	magdalena.kiesslich@bottrop.de	02041/704752
Denise Gür	denise.guer@bottrop.de	02041/704740
Yasemin Özbey	yasemin.oezbey@bottrop.de	02041/704742